

Ich heiße Erik und bin 18 Jahre alt und besuche das bilinguale Gymnasium in der Slowakei. Nämlich das Deutsch-Slowakische Gymnasium in Oprad, das ist im Osten der Slowakei. Aber ich lebe im Westen der Slowakei, deshalb bin ich auch im Internat untergebracht.

**Frage: Was darfst du an deiner Schule mitbestimmen?**

Also, so ganz Vieles nicht, aber es gibt schon einen Schülerrat bei uns. Und da sind die Schüler von allen Klassen vertreten. Und dort kann man schon manche Dinge beeinflussen, vor allem Veranstaltungen, von der Schule ausgerichtet werden. Man kann schon seine Unterstützung, zum Beispiel einem Wahl äußern oder bei einigen Sportaktivität, oder so was. Und man kann natürlich auch ein bisschen ernstere Gelegenheit lösen, zum Beispiel wenn man mit einem Lehrer nicht zufrieden ist, kann man natürlich schon sich auch so beklagen und der Schülerrat kann das auch dann lösen, in Zusammenarbeit mit den anderen Lehrern, die das bewerten können.

**Frage: Was würdest du an deiner Schule gerne mitbestimmen?**

Also, ich denke, da gibt`s noch Lücken, die aufgefüllt werden könnten und auch, vor allem, bei den finanziellen Angelegenheiten, denn die können wir nicht so ganz gut beeinflussen, würd`ich sagen. Da sind wir noch ein bisschen beschränkt. Und sonst, ja vielleicht, so allgemein in der Slowakei kann man die Fächer einfach nicht wählen, die man so mehr studieren, also sich denen mehr widmen möchte. Das ist ja auch schade.

**Frage: Warum, denkst du, darfst du das nicht mitbestimmen?**

Also, was die Finanzen betrifft, da hält man uns wahrscheinlich für nicht so verantwortlich und nicht dazu kompetent, um so wichtige Sachen von der Sicht der Lehrer zu entscheiden und das ist aber vielleicht auch so eine eingelebte Vorstellung, das macht man schon seit langem so und, ich denke, ein neues Denken wäre ganz gut für die Entwicklung dieser Sache